

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

210 (2.8.1880)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 210.

Montag den 2. August

1880.

22.

Bekanntmachung.

Nr. 19937. Herbstübungen betreffend.

An die Bürgermeisterämter des Amtsbezirks.

Bei den früheren Herbstübungen haben sich Uebelstände dadurch ergeben, daß die Bestimmungen der §§. 11 und 14 des Reichsgesetzes über die Naturalleistungen für die bewaffnete Macht im Frieden vom 13. Februar 1875 (Reichsges.-Bl. 1875 Seite 56/57) sowie die Abänderungen zu dem genannten §. 14 — Reichsgesetz vom 11. Juli 1878 — (Reichsges.-Bl. 1878 Seite 236) nicht überall genügend bekannt waren.

Die Bürgermeister werden, um etwaigen Klagen, Schädigungen und Unzuträglichkeiten vorzubeugen, angewiesen, sich mit den obenbezeichneten Bestimmungen genau bekannt zu machen.

Nach dem oben erwähnten §. 11 müssen vorzugsweise zu schonende Ländereien durch Warnungstafeln kenntlich gemacht werden, und es ist besonders notwendig, daß Felder und Pflanzungen, die schwer als werthvoll oder geschädigt von der Betretung als ausgeschlossen erkannt werden können, recht deutlich durch Warnungstafeln als solche kenntlich gemacht werden.

Karlsruhe, den 27. Juli 1880.

Großh. Bezirksamt.
v. Preen.

Bekanntmachung.

Die Führung des Handelsregisters betreffend.

In das Handelsregister wurde eingetragen:

I. Zum Firmen-Register:

- Zu D.B. 455 — Firma „Georg Brück“ dahier. — Ehevertrag des Firmen-Inhabers, Herrn Georg Brück von hier, mit Friederike Joller, geb. Riedel, Wittwe von hier, wornach die Gütergemeinschaft auf die Errungenschaft beschränkt ist.
- Zu D.B. 459 das Erlöschen der Firma „Hermann Born“ dahier.
- Zu D.B. 485 das Erlöschen der Firma „H. Klepper“ dahier.
- Zu D.B. 514 das Erlöschen der Firma „Robert Hüllischer“ dahier.
- Unter D.B. 672 die Firma „L. Weisendörfer Wwe.“ Inhaberin: Frau Ludwig Weisendörfer Wwe. — Dem Herrn Robert Hüllischer wurde Procura erteilt.
- Unter D.B. 673 die Firma: „Wilhelm Verblinger“. Inhaber: Herr Wilhelm Verblinger, Kaufmann von hier. — Ehevertrag d. d. Karlsruhe, 11. November 1876, mit Franziska Bils von hier, wornach die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von 100 M. Seitens jedes Gatten beschränkt ist.
- Unter D.B. 674 die Firma: „August Schulz“. Inhaber: Herr August Schulz, Kaufmann von hier. — Ehevertrag d. d. Karlsruhe, den 2. Mai 1880, mit Emma Kley von hier, wornach die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von 100 M. Seitens jedes Gatten beschränkt ist.
- Unter D.B. 675 die Firma: „August Hohendorf, Nachfolger Georg Otto Busch“. Inhaber: Herr Georg Otto Busch, Kaufmann von Briesg, Reg.-Bezirk Breslau, seit 14. Juli 1880 mit Luise Sarres aus Wilsdorf bei Düsseldorf ohne Ehevertrag verheiratet. — Nachweis der Berechtigung des Inhabers der Firma zu Führung der Firma August Hohendorf, Nachfolger Georg Otto Busch durch Urkunde vom 10. Juli 1880.

II. Zum Gesellschafts-Register:

- Zu D.B. 118 das Erlöschen der Firma „Sezauer & Verblinger“ dahier.
- Zu D.B. 10 — Firma „Gebrüder Leichtlin“ dahier, der Austritt des Gesellschafters Hermann Leichtlin. — Die Procura des Herrn Hermann Baur ist erloschen.

Karlsruhe, den 31. Juli 1880.

Großh. Amtsgericht.
v. Braun.

Konkursverfahren.

Nr. 20518. Das Konkursverfahren über den Nachlaß des Landwirths Johann Christoph Roth von Liebolsheim wurde durch Beschluß Großh. Amtsgerichts Karlsruhe vom 20. Juli 1880 wegen Mangel an den Kosten des Verfahrens entsprechender Konkursmasse eingestellt.

Karlsruhe, den 20. Juli 1880.

Gerichtsschreiberei des Großh. Amtsgerichts.

J. B.
E. Eisenträger.

Bekanntmachung.

Nach §. 84 des Gesetzes über die öffentliche Armenpflege sind alle hier im Dienst oder Arbeit stehenden (ortsfremden und ortsangehörigen) nicht im Familienverbande lebenden Diensthofen, Fabrik- und Handarbeiter, Gewerbsgehilfen und Lehrlinge zur städtischen Krankenversicherungsanstalt beitragspflichtig.

Diese Verpflichtung bezieht sich auch auf jene hier in Diensten stehenden Personen, welche außerhalb der Gemarkung und in den umliegenden Ortschaften wohnen.

Die Zahlung der auf wöchentlich 9 Pfennige festgesetzten Beiträge haben die Dienstherrschaften, Arbeitgeber und Lehrherren vorschüsslich zu leisten. Jeder Ab- und Zugang von beitragspflichtigem Personal ist von den betreffenden Dienstherrschaften, Arbeitgebern und Lehrherren behufs Richtigstellung der Beiträge bei der Berechnung der städtischen Krankenversicherungsanstalt, Zimmer Nr. 14 (nördlicher Flügel des Rathhauses ebener Erde), alsbald anzuzeigen.

Die pünktliche Erstattung solcher Anzeigen wird überwacht werden.

Karlsruhe, den 1. Januar 1879.

Armenrath.
Spemann.

Bekanntmachung.

Nach Beschluß des Armenrathes von heute haben sämtliche von der Armenkasse unterstützte Personen jeden Wohnungswechsel innerhalb 8 Tagen auf dem Bureau des Armenrathes anzugeben. Die Unterlassung der Anzeige zieht die sofortige Einstellung der Unterstützung nach sich.

Karlsruhe, den 10. Dezember 1877.

Armenrath.
Spemann.

Höhere Bürgerschule.

21. Der Schlußakt der Anstalt findet am Mittwoch den 4. August, Morgens 11 Uhr, statt. Wir laden die Eltern unserer Schüler sowie alle Freunde der Jugendbildung hierzu freundlichst ein.
Gr. Direction.

Bekanntmachung.

Die aus der Schule entlassenen Kinder, welche Mitglieder der Schulsparkasse sind, können bei der Armenkasse täglich, mit Ausnahme des Donnerstags, Spareinlagen von mindestens einer Mark machen.
Karlsruhe, den 15. April 1878. Die Verwaltungs-Commission.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

22. Montag den 2. August, Abends 8 Uhr, Monatsversammlung bei Kamerad Furrer (zu den Drei Königen). Döring.

Große Fahrnißversteigerung Adlerstr. 13. Verkauf- & Versteigerungshalle. Adlerstr. 13.

Montag und Dienstag den 2. und 3. August, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich gegen Baarzahlung folgende Gegenstände:

Vollständig aufgerichtete Betten, Matragen und Polster, Chiffonnières, Kommoden, Kanapees, Rippen, Stühle, Eisschränke, Petroleumherde, sowie eine vollständige, ganze Wirtschaftseinrichtung, bestehend in: 48 Stück Stühlen, 12 Stück Sesseln, 12 Stück verschiedenen Tischen, 1 Bierbock, 1 Kilowaage, 1 Schleifstein, 1 Blutkanne und Blutblech, 1 kupfernen Schwenkfessel, 3 Messinghahnen mit Ventilen, 1 Schwenkfädel, 3 Ständern, 4 Kübeln, 1 Küchentisch, 142 Stück verschiedenen Bier- und Weingläsern (geschliffene und glatte), 18 Biertellern, 21 Stück Portionenplatten, 16 flache Tellern, 30 Stück Schoppengläsern, 11 Stück Platten, 5 Bierblechen, 5 kleinen Schüsseln, Schneidbrettern u. s. w.

Der Zuschlag erfolgt gegen das höchste Gebot und ist die Halle von Morgens 8 Uhr bis Abends 6 Uhr für Handverkäufe geöffnet und ladet Liebhaber höflichst ein

L. Ph. Dressel, Auktionator.

Bergebung von Pflasterarbeiten.

22. Das Umpflastern von etwa 380 Quadratmetern schadhafter gepflasterter Uebergänge an der Kriegstraße und der Straße nach Gillingen soll im Wege der Submission vergeben werden.

Angebote auf die ganze Arbeit oder einen Theil davon mit Bezeichnung des für den Quadratmeter geforderten Preises sind schriftlich, versiegelt und mit der Bezeichnung „Uebernahme von Pflasterarbeit“ bis Montag den 9. August d. J., Vormittags 8 Uhr, bei unterzeichneter Stelle einzureichen, wo bis dahin auch die Bedingungen eingesehen werden können.
Karlsruhe, den 24. Juli 1880.
Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspection.

Hausversteigerung.

32. Das an der Westendstraße davor unter Nr. 40 neben Bankier Karl August Schneider und Gastwirt Ludwig Hofner Wittwe gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Kniestock und aller sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, gerichtlich taxirt zu 33000 M., wird der Theilung wegen am

Montag den 16. August, Nachmittags 5 Uhr, im Commissionszimmer des hiesigen Rathhauses öffentlich versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn das höchste Gebot mindestens den Schätzungswert erreicht.
Karlsruhe, den 22. Juli 1880.
Großh. Notar: Sevin.

Fahrniß-Versteigerung.

Montag den 2. August d. J., Nachmittags 2 Uhr, werden aus der Verlassenschaftsmasse der Thorwart Ludwig Arnold Wittwe, Ernestine geb. Müller von hier, Waldhornstraße 16, Hinterhaus, 3. Stock, verschiedene Fahrnisse, als:
Frauenkleider, Leib- und Bettweilzeug, Schreinwerk, 1 aufgerichtete Bett, allerlei Küchengeräthe und allgemeiner Hausrath, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Kaufliebhaber einladet
Karlsruhe, den 28. Juli 1880.
22. Leop. Brombacher, Waisenrichter.

Liegenschafts-Versteigerung.

22. Freitag den 6. August d. J., Nachmittags 2 Uhr, werden im Rathhause zu Spöck dem Friedrich Paulus von da die unten erwähnten Liegenschaften der Gemarkung Spöck in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigentum endgiltig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.

Beschreibung der Liegenschaften:

Nr.	Beschreibung	Schätzungspreis.
1)	Lagerb. Nr. 5478.	
7	Nr 70 Meter Acker in den Herrenäckern, neben Johann Hartmann und Friedrich Nagel	200 M.
2)	Lagerb. Nr. 4634.	
6	Nr 30 Meter Acker im Heiligenbäumleinfeld, neben Johann Wilhelm Hecht und Christof Wolf	200 M.
3)	Lagerb. Nr. 3255.	
13	Nr 17 Meter Acker in den Krautgartenäckern, neben Jakob Friedrich Hofheinz Wittwe und Wilhelm Hecht	200 M.
4)	Lagerb. Nr. 600.	
3	Nr 92 Meter Wiese in den Aumwiesen, neben Georg Friedrich Fezner und Ludwig Hofheinz	200 M.
5)	Lagerb. Nr. 3536.	
10	Nr 40 Meter Acker in den Hofeläckern, neben Ernst August Hofheinz und Karl Wilhelm Hofheinz	250 M.
6)	Lagerb. Nr. 4403.	
7	Nr 92 Meter Acker in den Lohäckern, neben Christine Hofheinz und Ludwig Stober	100 M.
7)	Lagerb. Nr. 2613.	
9	Nr 77 Meter Acker in den Kobensäckern	200 M.
8)	Lagerb. Nr. 2724.	
8	Nr 14 Meter Acker in den Storchensäckern	40 M.
9)	Lagerb. Nr. 771.	
8	Nr 68 Meter Acker in der Au, neben Wilhelm Hecht und Georg Fr. Hecht	175 M.
10)	Lagerb. Nr. 88.	
2	Nr 59 Meter Ortsteiler, worauf die Hälfte einer einstöckigen Behausung, halben Scheuer, Stall und Schweinställen steht	1000 M.
	Summe	2565 M.

Karlsruhe, den 6. Juli 1880.
Der Großh. Vollstreckungsbeamte:
Hagenunger, Notar.

Friedrichsthal.

Liegenschafts-Versteigerung.
22. Freitag den 6. August d. J., Vormittags 10 Uhr, wird im Rathhause zu Friedrichsthal dem Wilhelm Gorenflo, ledigen Schuhmacher von da, die unten erwähnte Liegenschaft der Gemarkung Friedrichsthal in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigentum endgiltig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.

setzt und als Eigentum endgiltig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.

Beschreibung der Liegenschaft.

L. B. Nr. 354.
24 Ar 7 1/2 Meter Acker im Forstenfeld, neben Karoline Barie und Philippine Gorenflo. Schätzungspreis 500 M.
Karlsruhe, den 6. Juli 1880.
Der Großh. Vollstreckungsbeamte:
Hagenunger, Notar.

Wohnungen zu vermieten.

Ablerstraße 23 ist im 3. Stock auf 23. Oktober eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Glasabschluß nebst sonstigen Erfordernissen zu vermieten.

Akademiestraße 35 ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Alkov, 1 Garderobezimmer, 2 Mansarden zc. auf 23. Oktober oder früher zu vermieten.

Akademiestraße 56 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 6 Zimmern mit Zugehör, der Neuzeit entsprechend, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Ebendasselbst ist auch eine Mansardenwohnung, bestehend aus 1 Zimmer nebst Küche mit Wasserleitung, auf 23. Oktober l. J. billig zu vermieten. Auskunft im Seitenbau hinten.

Akademiestraße 63 sind zwei Wohnungen auf den 23. Oktober zu vermieten; dieselben enthalten 4 Zimmer, Alkoven, Küche nebst allen der Neuzeit entsprechenden Bequemlichkeiten. Näheres zu erfragen bei J. Scherer, Waldstraße 13.

33. Akademiestraße 65 sind der 2. und 3. Stock mit Salon und 5 Zimmern, der 2. Stock mit Balkon, Badekabinett, 2 Kellern, 2 Kammern und Gartengenuß, Alles der Neuzeit entsprechend, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten.

22. Amalienstraße 8 ist eine freundliche Wohnung mit 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und 2 Kammern, Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Amalienstraße 14 im Laden.

Amalienstraße 71 ist mit Eingang in der Leopoldstraße eine sehr schöne Wohnung mit Glasabschluß, mit Aussicht in die Gärten, von 4 Zimmern, 1 Alkov, 2 Kammern, Küche mit Wasserleitung und 2 Kellern auf 23. Oktober zu vermieten.

Douglasstraße 9 ist auf den 23. Oktober der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Veranda, 2 Kellerabtheilungen mit allem sonstigen Zugehör, zu vermieten; die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Das Nähere parterre.

Durlacherstraße 73 ist der 4. Stock mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Erbringerstraße 33, in der Nähe des Ludwigsplatzes, ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Herrenstraße 26 sind im Hinterbaule 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, 1 Küche mit Wasserleitung, Keller zc. zu vermieten. Die eine Wohnung ist neu hergerichtet und kann sofort bezogen werden, die andere ist auf 23. Oktober beziehbar. Näheres beim Hauseigentümer daselbst.

31. Herrenstraße 44 ist eine Parterre-Wohnung im Querbau von 2 Zimmern, Küche und Zugehör, ferner im Hinterhaus im 2. Stock 2 Zimmer, großer Alkov, Küche und Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten.

Hirschstraße 3 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Küche nebst allen übrigen Erfordernissen auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen bei J. Scherer, Waldstraße 13.

Hirschstraße 22 ist auf 23. Oktober d. J. ein freundliches Mansardenzimmer nebst Küche mit Wasserleitung, Keller und Holzplatz zu vermieten. Das Nähere zu erfahren parterre daselbst.

22. Kaiserstraße 19 ist auf 23. Oktober eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 bis 4 Zimmern, wovon eines auf die Straße geht, Küche, Keller, Mansarde und Benutzung der Waschküche und des Trockenspeichers, zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Laden daselbst.

Kaiserstraße 56 ist die Bel-Etage, bestehend aus 9 Zimmern (Salon mit Balkon), Mansarde und Kellerräumlichkeiten, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung nebst Entwässerung, auf sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

Kaiserstraße 94 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, 2 Kammern, Küche und Kellerabtheilung an eine kleine, stille Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer im 2. Stock.

Kaiserstraße 119 ist der 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Kaiserstraße 119 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 23. Oktober zu vermieten.

- Kaiserstraße 123 ist die Bel Etage, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller, 2 Dachkammern, nebst Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten.

*22 Kaiserstraße 138 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern und sonstigem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, sofort oder pr. 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen ebenda selbst im 2. Stock.

- Kaiserstraße 185 ist wegen Wegzug eine hübsche Entresol-Wohnung von 6 Zimmern sammt Zugehör per 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im Handschuhladen daselbst.

- Kaiserstraße 223 ist die Bel-Etage, bestehend in 9 Zimmern, Küche, Mansarde und allem Zugehör, großem Hof und Gartenanteil, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Karl-Friedrichstraße 22 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, auf die Straße gehend (Rondellplatz), 1 Vorzimmer, Küche u. s. w. auf 23. Oktober an eine einzelne Person oder kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen im gleichen Hause, Eingang Erbprinzenstraße, links, im 3. Stock.

* Leopoldstraße 6 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Kammern, 2 Kellern, Anteil an Waschküche und Trockenstube nebst Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten.

*4. Leopoldstraße 43 ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Gas- und Wasserleitung sind im Hause eingerichtet. Näheres im untern Stock daselbst zu erfragen.

*22. Luisestraße 46 ist eine schöne Wohnung im 3. Stock mit 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Keller und Holzremise auf 23. Oktober zu vermieten.

- Ritterstraße 8 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammer und Keller an eine ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermieten.

*33. Schützenstraße 59 ist auf 23. Oktober eine sehr schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller nebst Gas- und Wassereinrichtung zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Schützenstraße 82 sind im 2. Stock 3 Zimmer, Küche, Keller, mit Wasserleitung und Glasverschluss, zu vermieten.

*22. Sophienstraße (verlängerte) 67a ist auf 23. Oktober der 3. Stock zu vermieten, bestehend in 3 hellen, geräumigen Zimmern, Küche und Keller; auf Wunsch kann dieselbe Wohnung auch mit 2 Zimmern abgegeben werden, indem das eine Zimmer mittels Glasabschluss getrennt ist.

- Steinstraße 12, zwei Stiegen hoch, ist eine Wohnung von 5 großen Zimmern, Küche, Mansarde und 2 Kellern auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Steinstraße 10, parterre.

*4.1. Waldhornstraße 12 ist eine hübsche Wohnung im obern Stock mit Glasabschluss, bestehend in 4 Zimmern, Magdkammer, Küche, Keller und Holzplatz, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung. Näheres im obern Stock.

*22. Wilhelmstraße ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Blumenstraße 1.

* Wilhelmstraße 13 ist im Seitenbau eine hübsche, für sich allein auf einem Gang befindliche Wohnung von 2 Zimmern und Küche mit Wasserleitung nebst Kellerraum auf 23. Oktober zu vermieten.

* Wilhelmstraße 24 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluss, Keller, Kammer und Anteil an gemeinschaftlichen Waschküche, sogleich zu vermieten und zu beziehen. Näheres parterre.

*33. Wilhelmstraße 33 ist eine ruhige Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst allem Zugehör, Wasser- und Gasleitung nebst Glasabschluss, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*3.1. Bähringerstraße 76 ist sofort oder auf 23. Oktober beziehbar eine abgeschlossene Wohnung, eine Stiege hoch, zu vermieten, bestehend aus 5 Zimmern und den dazu gehörigen Räumen. Näheres Bähringerstraße 78.

* Verlängerte Akademiestraße ist eine sehr freundlich gelegene Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche u., auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluss, ist mit Wasserleitung und Entwässerung versehen und ist Näheres zu erfragen in der Waldhornstraße 13, parterre.

*3.3. Auf 23. Oktober ist ein 2. Stock zu vermieten, bestehend aus 5-6 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Anteil an der Waschküche. Die Wohnung ist mit Glasabschluss und Wasserleitung versehen. Näheres Marienstraße 26, parterre.

* In schönster Lage der Wilhelmstraße ist eine abgeschlossene, freundliche Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör an ordnungsliebende Leute sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere Wilhelmstraße 21 im 2. Stock. Daselbst ist auch ein schönes Zimmer mit besonderem Eingang zu vermieten.

* Eine freundliche Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 1 großen Zimmer, Küche, Mansardenzimmer und Keller, ist auf den 23. Oktober zu vermieten: H. Herrenstraße 1 im Vorderhaus.

* Eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör sowie Räumlichkeit für Magazin oder Stallung ist auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Bahnhofstraße 42 im Hinterhaus.

Zu vermieten.

In schöner Lage des Bahnhofstheils ist eine geräumige Wohnung, 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Mansarden, 2 Balkons und allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnung zu vermieten.

Auf 23. Oktober d. J. ist unter sehr günstigen Bedingungen in prachtvoller Aussicht (Schloßplatz) eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, Holzplatz, Wasserleitung und Glasabschluss, zu vermieten. Näheres erteilt das **Commissionsbüro von L. Ph. Dressel, Adlerstraße 13.**

Laden mit anstoßendem Zimmer, auf Verlangen die ganze Wohnung, ist auf den 23. Oktober in günstiger Lage zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *3.1.

Haus mit großem, parkartigem Garten, vor der Stadt, zu vermieten oder zu verkaufen.

Enthaltend: 4 Zimmer, 2 Verandas, Küche, Keller, Schöpfe, Magazine u. s. w. Näheres Bähringerstraße 114. 6.3.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Ein Laden in angenehmer Lage nebst anstoßender Wohnung ist auf 23. Oktober, wenn erwünscht auch früher oder später, an ein reinliches Geschäft zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs- und Werkstätte-Gesuch.

2.2. Eine in der Gegend von der Infanteriekaserne bis zum Friedrichsplatz gelegene Wohnung von 2 bis 3 Zimmern nebst Zugehör und einer geräumigen Werkstätte, parterre oder 1. Stock, wird von einer kleinen Familie mit ruhigem Geschäfte auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Werkstätte am liebsten sofort zu beziehen. Adressen beliebe man unter Chiffre H. P. im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

Zimmer zu vermieten.

- Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist mit ganzer Pension auf 1. August zu vermieten: kleine Herrenstraße 7, Eingang Blumenstraße.

*3.3. Erbprinzenstraße 2, eine Treppe hoch, ist ein hübsch möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich zu vermieten.

*3.2. Schützenstraße 50 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sofort oder vom 1. August an billig zu vermieten. Näheres im Laden parterre.

*2.2. Ein möbliertes Mansardenzimmer, um den Preis von 12 M., sowie ein einfacheres zu 9 M. sind sogleich zu vermieten: Waldstraße 93.

- Zwei möblierte Parterrezimmer, das eine mit einem Fenster, das andere mit zwei Fenstern, sind sogleich oder auf 1. August zu vermieten: Marienstraße 9.

*2.2. In Mitte der Stadt und in der Nähe des Justizgebäudes sind sofort zwei hübsch möblierte Parterrezimmer womöglich an einen Herrn Beamten zu vermieten durch das Wohnungsbüro von **W. Gutzkunst, Friedrichsplatz 8.**

- Kaiserstraße 117 ist ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten.

2.1. Friedrichsplatz 9 ist ein hübsch möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden links.

* Kaiserstraße 173, drei Treppen hoch, ist ein schönes, fein möbliertes Zimmer sogleich oder später an einen soliden Herrn zum Preis von 15 M. zu vermieten.

* Wilhelmstraße 13 ist im 2. Stock nach der Straße ein schön möbliertes Zimmer mit Balkon sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten.

* Amalienstraße 13, eine Treppe hoch, sind ein schönes Wohn- und ein Schlafzimmer, gut möbliert, an einen Herrn Angestellten sofort oder später zu vermieten.

2.1. Zwei schön möblierte Zimmer sind einzeln oder zusammen mit oder ohne Pension sogleich oder auf 1. August billig zu vermieten. Näheres Marienstraße 24 im 3. Stock.

3600 Mark

sind gegen liegendes Unterpfand auszuleihen; dasselbe kann auch getheilt werden. Näheres Kaiserstraße 173, 3 Treppen hoch.

Eine gewandte Verkäuferin für ein auswärtiges, feines Leinen- und Wäsche-Geschäft gesucht. Offerten unter Chiffre „Mannheim“ an das Kontor des Tagblattes zu richten. *3.2.

Tapezier-Gesuch.

* Ein guter Möbeldarbeiter, im Festen bewandert, findet sogleich dauernde Stelle bei **Karl Grieshaber, Lamunstraße 12.**

Kutscher, ein gewandter, wird sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein junger Bursche findet Herrenstraße 4 sofort Stelle als Hausknecht.

Laufdienst-Antrag.

* Ein junges, reinliches Mädchen wird sogleich in einen Laufdienst gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stelle-Gesuch.

* Ein besseres Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht sogleich eine Stelle. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.2. Ein mit guten Zeugnissen versehenes **Mädchen,** welches kochen und der bessern Küche selbstständig vorstehen kann sowie die Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle. Näheres sub **N. 61345a** bei **Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.**

2.2. Ein Mädchen, welches kochen, Kleidermachen, weisnähnen und bügeln kann sowie gute Zeugnisse über längere Dienstzeit besitzt, sucht eine Stelle entweder als besseres Zimmermädchen oder allein zu einer kleineren Herrschaft. Näheres sub **Z. 61343a** bei **Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.**

Unterricht in Lat. und Griech. wird mit bestem Erfolge gegen billiges Honorar erteilt. Gest. Offerten sub **Z. 61306a** befördern **Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.** 4.4.

Ein Portemonnaie mit Geld wurde außerhalb der Stadt gefunden. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.1.

Hausverkauf.

3.2. In der Bismarckstraße ist ein der Neuzeit entsprechendes, dreistöckiges **Haus mit Garten** billig und unter günstigen Bedingungen sogleich zu verkaufen. Dasselbe enthält je 6 Zimmer u. im Stockwerk und ist sehr solid gebaut. Näheres bei **Fr. Heinrich, Erbprinzenstraße 20.**

Herrschaftshäuser in jeder Lage der Stadt, mit und ohne Gärten, habe im Auftrag unter günstigsten Bedingungen zu verkaufen.

F. Heinrich, Erbprinzenstraße 20. NB. Käufer haben keine Provision zu zahlen und können direct mit den Herren **Eigenthümern unterhandeln.** 10.2.

Anwesen feil.

*2.2. Für ein Holz- und Kohlengeschäft vorzüglich geeignet und zu jedem andern Geschäft passend, ist in besser Lage, nahe am Bahnhof, ein mittleres Anwesen bei nur geringer Anzahlung vorthellhaft zu erwerben und beliebigen Reflektanten schriftliche Adresse unter Chiffre W. 4012 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Verkaufsanzeigen.

3.3. Ein Badezuber, bereits noch neu, sowie mehrere Weinflaschen sind billig zu verkaufen: Fasanenstraße 15 im 2. Stod.

*2.1. Ein noch sehr brauchbares, ein- und zweispännig zu fahrendes Coupé ist billig zu verkaufen: Bähringerstraße 102.

(SFSIL 'H) *Baagjaqag 'gag '3 : mappo 200 kurb mado 'gg qum '19 ' qioi '19 qum '97 '43 001 '9 qpa 'u23 '43 0008

* Eine vollständige Bäckereieinrichtung nebst einer eisernen ausgeschafften Backmulde, 1 Decimalwaage, 1 Ladenwaage, 1 Backstube, sämtliche mit Gewichten, 7 Wirtschaftstische, 3 Stühle, 22 Stühle, 2 Hänischilde, Bettladen, Matrasen, Kofie, neues Bettwerk und 1 eiserner Herd sind billig zu verkaufen: Hirschstraße 34 im Hinterhaus.

Ankauf.

— Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise
Emil Keller, Juwelier,
Kaiserstraße 104.

Frau Rain,

Kaiserstraße 81,
zahlt die höchsten Preise für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Gold, Silber etc. etc.

Französische Sprache.

3.2. Nachhilfe in der französischen Sprache für die Schüler der verschiedenen Lehranstalten erteilt bei mässigen Preisen
A. Laffon, Karlstrasse 21a.

Gymnasialien

erhalten von einem jungen Mann, welcher das Gymnasium absolviert hat, tüchtige Nachhilfe. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsveränderung.

2.2. Meinen geehrten Kunden diene hiermit zur Nachricht, daß ich meine Wohnung Karlstraße 89 verlassen habe und jetzt Waldstraße 4 eingezogen bin. Für das mir bisher geschenkte Zutrauen höchst dankend, bitte ich, mir dasselbe auch fernerhin zu bewahren.

Achtungsvoll
Marie Schwarz,
Kleidermacherin.

Wohnungsveränderung.

3.2. Ich bringe meinen geehrten Kunden zur Kenntnis, daß ich meine Wohnung Bähringerstraße 9 verlassen habe und nunmehr Durlacherstraße 73 wohne. Ich werde stets bemüht sein, die mir übertragenen Commissionen und Aufträge pünktlich zu besorgen.

G. Suggenheim,
73 Durlacherstraße 73.

Malaga 1876er

ächt, unter Garantie, empfiehlt
3.3. **W. Erb, am Spitalplatz.**

— Emser- und Selterser-Wasser, Bichy-Wasser, Marienbader-Brünnen, Autogaster, Fachinger, Mergentheimer, Somburger, Griesbacher, Friedrichshaller und Ofener Bitterwasser, Karlsbader Mühlbrunnen, Nafoxi in frischer Füllung empfiehlt
G. Schwindt sen.,
Kaiserstraße 239.

Neues

Sträßburger Sauerkraut.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Mineralwasser.

Aechtes Emser, Selterser, Karlsbader 3 Quellen, Mergentheimer, Griesbacher, Petersthaler, Rippoldsauer, Tarasper (Lucius-Quelle), Bichy (grande grille), Wilbunger (Georg-, Victor- und Helenenquelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilsner und Saidschüher Bitterwasser, sowie alle jaugbaren Mineralwasser stets ächt bei

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

**Neue holländische
Bollhöringe**

empfehlen
2.2. **Emil Sutter Wwe.,**
Ecke der Hirsch- und Sophienstraße 27.

Neue Grün-Kerne

sind eingetroffen bei
2.2. **Friedrich Herlau,**
Kaiserstraße 100
und Ecke der Seminar- und Bismarckstraße 9.

Universal-Reinigungssalz

ist das einfachste und billigste Hausmittel gegen Säurebildung, Aufstoßen, Krampf, Verdauungsschwäche und andere Magenbeschwerden. Original-Packete zu 25 Pf., 50 Pf. und 1 M.

H. Brauer,
Fr. Maich,
B. Werle, Kaiserstraße,
Fr. Wickersheim, Erbprinzenstraße.

Algar, Algar

empfehlen die Materialwaarenhandlung
2.2. **Karl Roth,**
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Joseph Halle,

96 Kaiserstraße 96.

Fabrik-Lager

Pariser Corsets

zu
Original-Fabrikpreisen.

Bestsitzende Form.

Krausenkragen
sind heute wieder eingetroffen
per Stück **20 Pf.**

Dezimalbrüdenwaagen

aus der Mannheimer Waagenfabrik von Schenk, Mohr & Gläßer, Säulenwaagen, Tafelwaagen und Gewichte empfiehlt zu Fabrikpreisen
C. Sickler,
Hofmechaniker und Optiker.

Kragen und Manschetten,
Unterjacken, Socken etc.,
Hemden-Einsätze,
Taschentücher,
Vorhemden,
Cravatten,
Knöpfe für
Kragen etc.
Slipse,

Piqués,
Leinen,
Shirtings,
Schürzen,
Damen- und
Kinder-Wäsche
jeder Art,

Uebernahme
ganzer Ausstattungen
in solider und reeller Waare zu den
billigsten Preisen
empfehlen

August Schulz,
Erbprinzenstrasse 29.

Chemische Waschanstalt

von
Ed. Prinz,
10 Erbprinzenstraße 10,
empfehlen sich im Waschen u. Reinigen
von:

Damen- und Herrenkleidern,
Uniformen und Livreen,
Bett- u. Tischdecken,
Bodenteppichen u. Möbelstoffen,
Cretonnes u. Glanzvorhängen,
Tüll- u. Mollvorhängen
in crème und weiß u. s. f.
Ausführung rasch und
billigst. 17.15.

**Bettfedern-
Reinigungs-Anstalt.**

* Ich empfehle einem hohen Adel und geehrten Herrschaften meine neueste Cylindere-Bettfedern-Reinigungs-Maschine, durch welche aller Schweiß, Geruch, Motten, Staub, hauptsächlich aber die von Verstorbenen hinterlassenen Krankheitsstoffe gänzlich beseitigt werden. Jedermann kann auf seine Federn warten und bei deren Behandlung zugegen sein.
Max Flechtner,
Amalienstraße 37, Hinterhaus.

Bettfedern-Reinigung.

3.2. Ich erlaube mir, einem hohen Adel und geehrten Publikum meine von hoher Behörde constatirte, auf das Neueste eingerichtete Cylindere-Dampfmaschine, welche die allein hier befindliche ist, die heißen Dampf durch einen verschlossenen Dampfkessel gibt, wodurch die Bettfedern geruchlos und staubfrei durch einen Siebapparat bestens gereinigt werden, zu empfehlen. Auch werden die Bettfedern zum Waschen und Wischen angenommen, pünktlich besorgt und kann Jedermann auf seine Federn warten.
Frau Lorenz,
Kaiserstraße 132 im 2. Stod.

Binsentaschen

von 25 Pf. an empfiehlt
3.3. **W. Erb, am Spitalplatz.**

Das bereits über 40 Jahre hier bestehende
Commissions-Bureau

von **J. Scharpf**
übernimmt

nebst **Beitreibung** ausstehender **Forderungen** — auf gütlichem wie gerichtlichem Wege —, auch **Vertigung** von **Gnaden-Gesuchen** an höhere Behörden, sowie erforderliche **Gingaben** resp. **Gesuche** um „**herrschaftliche, amtliche und städtische Dienststellen**“.

Derartige **Aufträge** bis daher „durch den **Unterzeichneten**“ — den geehrten Auftraggebern — stets zur **Zufriedenheit** besorgt und so auch ferner betrauen wird:

J. Scharpf, Commissionär,
Coplienstraße 12.

Geschäfts-Empfehlung.

3.2. Unterzeichneter empfiehlt sich dem geehrten Publikum sowohl zu **Reparaturen** jeder Art als auch zur **Anfertigung** von **Herrenkleidern** nach **Maß** unter **Zusicherung** pünktlicher **Bedienung**.

Gabriel Guggenheim,
Schneidemeister,
73 Durlacherstraße 73.

Karlsruhe. Nußholzverkauf.

3.3. In Folge eingetretenen **Sterbfalles** beabsichtigt **Unterzeichneter**, ihren bedeutenden **Vorrath** von **Nußhölzern** auf dem **Lagerplatz** an der **Karlsruherstraße** von **Montag** den **2. August** an einem **Ausverkauf** auszugeben.

Auf Lager sind: **Eichen-, Buchen-, Birnbaum-, Nußbaum-, Eiben-, Fichten- und Pappelholz**. **Sämmtliche** Hölzer sind schon längere Zeit auf Lager und gut **ausgetrocknet**.

C. Luder, Schreinermeisters **Wtwe.**,
Madentstraße 9.

Rohr- und Strohfüße

werden stets **billig** geflochten: **Wilhelmstraße 10.**

Ich empfehle:

Tannen-, Buchen- und Eichenholz, **gesägt** und **gespalten**, **gemischtes Abfallholz**, **eichene und buchene Späne**, **prima gewaschene Nußkohlen**, **prima gewaschene Magerwülfkohlen**, **Braunkohlen-Briquettes**, **chemisch präparirte Holzkohlen** zu **billigsten Preisen**.

A. v. Steffelin,

Holz- und Kohlen-Handlung,
3.3. **Bahnhofstraße 44 u. 46.**

Bouquets

und **Kränze** zu **Festlichkeiten** und **Trauerfällen** werden in **kurzer Frist** **geschmackvoll** gebunden, was **hiemit** **empfehlend** anzuzeigen die **Ehre** habe.

Amalie Manning Wittwe,
Amalienstraße 6.

Wenn es am Herzen liegt, die **Kenntniß** unserer **vaterländischen Geschichte** im Volk **verbreitet** zu sehen, der **muß** eine **aufrichtige Freude** darüber empfinden, daß der **seurteste** unserer **Patrioten**, der **zündendste** unserer **Schriftsteller**, daß **Johannes Scherr** es **unternommen** hat, diese **Geschichte** zu **schreiben**. In seiner „**Germania**“ **schildert** er die **großen Thaten** und **Leiden** unserer **Nation**, das **Werden** und **Leben** unserer **Voreltern**, die **Wege** unseres **Emporsteigens**. Daß **jezt** eine **wohlfeile** Ausgabe von **nur 40 S.** per **Lieferung** davon **ausgegeben** wird, **muß** für **jeden Patrioten** ein **Anlaß** sein, das **Buch** seinem **Haushalte** einzuverleiben. Wir **werden** noch **öfter** darauf **zurückkommen**. **Erschienen** sind **bis** **jezt** **10 Hefte**.

* **Frische Leber-, Grieben-, Fleisch- und Cervelatwürste** empfiehlt heute **Abend**
Karl Häufer, **Kaiserstraße 127.**

Maier's Handlexikon des **gesammten kaufmännischen Wissens**. Bearbeitet von **Professor Dr. M. Haushofer**, **Professor Dr. Feichtinger**, **Handelskammersekretär Dr. J. Landgraf** und **Anderen**. **Pro Lieferung**. **Preis 50 Pfennig**. **Vollständig** in **ca. 25 Lieferungen** im **Laufe** dieses **Jahres**. — **Stuttgart**. **Verlag** von **Julius Maier**.

Dieses **Werk** soll dem **Handelstande** als ein **praktisches Hilfs- und Nachschlagewerk** dienen auf den **großen** und **weiten** **Gebieten** der **Handelsbthätigkeit** und der **Handelsinteressen**; es soll in **alphabetischer Form** und **gedrängter Darstellung** über alle **Fragen**, welche im **Handelsleben** **aufstauen**, **gewissenhafte** und **rasche Erklärung** geben und **hiemit** den **vielseitigen Interessen** am **zweckmäßigsten** dienen. Seine **Auskunftsbe- reitschaft** erstreckt sich **somit** über alle **kaufmännischen Wissensfächer** aus der **Feder** bewährter **Fachmänner** und es **zieht** **namentlich** auch die **Warenkunde** in **klarer** und **populärer Darstellung** in seinen **Bereich**. Bei **mäßigem** **Umfange**, **billigstem Preise** und **guter Ausstattung** wird das **Werk** ohne **Zweifel** ein **beliebtes Nach- schlagewerk** für **Jung** und **Alt** im **Handelsstande** werden und **ebenso** in **jeder Comptoirbibliothek** seinen **wohlverdienten** **Platz** finden, wie es auch von **allen strebsamen jungen Männern** als eine **Quelle wahrhafter Belehrung** und als ein **Förde- rungsmittel** im **Berufsleben** **begehrt** sein wird.

Mittheilungen

aus dem
Gesetzes- und Verordnungs-Blatt
für das **Großherzogthum Baden**.
Nr. 23 vom **31. Juli 1880**.

Inhalt.

Landesherrliche Verordnung:
die **Vorbereitung** für den **höheren öffentlichen Dienst** in der **Justiz** und der **inneren Staatsverwaltung** betreffend.
Verordnung
des **Finanzministeriums:**
die **Brantweinsteuer** betreffend.

Ohne Wasserleitung.



2.2.

Badöfen,
A. Widmann's Patent,

von **vorzüglicher Leistung** bezüglich **schneller** und **billiger** **Erzeugung** des **warmen Wassers** für **Bäder** (auch **ohne Wasserleitung** **anwendbar**), **empfehl** **billigst** und **gibt** jede **nähere Auskunft** das **Wasser- und Gasleitungs-Geschäft**
Mayerle & Waag,

Serrenstraße 8.

Mit Wasserleitung



Erklärung.

3.2. Vor **wenigen Tagen** ist in **Druck** und **Ver- lag** von **J. Lang** in **Tauberbischofsheim** unter dem **Titel** „**Hebels Rheinländischer Hausfreund** für das **Jahr 1881**“ ein **Kalender** **erschienen** und **verbreitet** worden, welcher sich nach **Form** und **Inhalt** als eine **Fortsetzung** des von **Joh. Peter Hebel** 1808 ins **Leben** gerufenen, im **Verlag** des **gr. Lyceums** in **Karlsruhe** **erschienenen** und **später** in das **Verlagsrecht** von **J. H. Geiger** in **Lehr** **übergegangenen** **Kalenders** **gleichen** **Titels** **darstellt**, dessen **weiteres Erscheinen** **bereits** in **Vor- bereitung** **begriffen** ist. Da in **diesem** **Vor- gehen** **Herr Moriz Schauenburg** von **Lehr**, **derzeitiger alleiniger Inhaber** der **Firma J. H. Geiger** **dahier**, einen **gleichen Eingriff** in **seine** **Eigentums- rechte** von **Seiten** des **Herrn J. Lang** in **Tauberbischofsheim** **erblicken** **muß**, wie **ihn** sich der **letztere** auch **seit** **einigen** **Jahren** **durch** den **Nachdruck** des **seit 1852** **im Druck** und **Verlag** von **Moriz Schauen- burg** in **Lehr** **erschienenen** „**badischen Geschäftskalenders**“ **erlaubt** hat, so ist der **Unterzeichnete** von **Herrn Moriz Schauenburg** **beauftragt**, **sowohl** **diesem Sachverhalt** zur **Kenntniß** des **Publikums** zu **bringen**, um **dasselbe** vor **Schaden** zu **bewahren**, als auch **gerichtlich** gegen **Herrn J. Lang** in **Tauberbischofsheim** **mittelfst** **Klage** **vorzugehen**.

Lehr, den **26. Juli 1880**.

O. Wesenbeck, **Anwalt.**

— **Specialarzt Dr. med. Meyer**, **Berlin**, **Leip- zigerstraße 21**, **heißt** auch **brieflich** alle **geheimen**, **Unterleibs**, **Frauen-** und **Hautkrankheiten** **selbst** in **den hartnäckigsten Fällen** **stets** mit **bestem** **Erfolge**.

Aufnahme

finden **Damen** **jeden Standes** bei **Hebamme** **Eriton**, **Dillsteinerstraße Nr. 26** in **Pforz- heim**. 8.4.

[Aus der **Karlsruher Zeitung**.]

Ämtliche Mittheilungen.

Seine **Königliche Hoheit** der **Großherzog** haben **Sich** **unter** dem **20. Juli** d. **J.** **gnädigst** **bewogen** **gefunden**, dem **Kanalkleiner Friedrich Sidinger** bei **Großh. General-Wittwen- und Brandkasse** die **kleine goldene Verdienstmedaille** zu **verleihen**.

Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

2.2. Meinen **geehrten** **Freunden** und **Gönnern** **mache** ich **hiermit** **ergebenst** die **Anzeige**, daß ich **unter'm** **Heutigen** das **Café** **nebst** **Billard** **Schloß- platz 10** **eröffnet** habe. Es **wird** mein **eifriges** **Bestreben** sein, meine **werthen** **Gäste** zu **jeder** **Zeit** mit **guten** **Getränken**, **kalten** und **warmen** **Speisen** zu **bedienen** und **bitte** um **gefälligen** **Zuspruch**.
Hochachtungsvoll

Fr. Gromer.

2.2. Für die

Fenerungs-Materialien-Handlung

von
Frik Werntgen,
Westendstraße 29/31,

trifft in **nächsten** **Tagen** **wieder** eine **Schiffsladung** **guter Nußkohlen** in **Maxau** ein, was **dieselbe** **hiemit** **empfehlend** **anzeigt**.
Eine **Annahme-Stelle** für **Bestellungen** **befindet** sich bei **Herrn Kaufmann Sturm**, **Kaiserstraße 150**.

Ausverkauf von Resten

in Kleiderstoffen, Seidenstoffen, Cattun, Buxkin, Flanell, Mantelstoffen u. s. w.

Montag Vormittag von 8-12 Uhr.

Es befindet sich dabei eine Parthie Resten von Sommerstoffen, für Kleider reichend, das Kleid von 2 Mark an.

S. Model.

Abonnements-Einladung. Weser-Beitung.

2.2. Der Abonnementspreis beträgt für die Monate August und September Mark 4.60.

Die „Weser-Beitung“ hat soeben eine Reihe instructiver Artikel über die Surtaxe d'entrepôt begonnen.

Prima Ruhrkohlen,

frisch eingetroffen, empfehlen ab Schiff Maxau billigt

Birnbacher, Kunz & Comp.,

Kontor: Hirschstraße 41.

3.3.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

31. Juli.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 12	27" 9"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 17	27" 9,5"	"	"
6 " Abds.	+ 16	27" 9,5"	"	"

Fremde

übernachteten hier vom 30. auf den 31. Juli.

Darmstädter Hof. Gillingen, Kfm. v. Frankfurt Scherzinger, Kfm. v. Bebra. Sattler, Kfm. v. London. Reutter, Handelsm. v. Zeiskam. Sauter m. Frau v. Darmen. Schlesinger, Priv. von Rotterdam. Herzog, Rent. v. Wien. Baro m. Frau v. Schwetzingen. Schuller, Kfm. v. Breslau. Eichel, Priv. v. Bremen. Speigel, Kfm. v. Jülich. Kollmann m. Sohn v. Amsterdam.

Deutscher Hof. Gantler, Oberb. von Offenbach. Winter v. Dornheim. Kirchgänger v. Albrud.

Erdbrunnen. v. Frankenberg u. Hoffmann-Scholz. Mittlstr. u. v. Schwabe, Premierleut. v. Berlin. Galybäus, Rechtsanw. m. Frau u. Söhne, Kfm. v. Dresden. Kühn, Direkt. u. Frau. Kühn v. York-Pa (Amerika). Munde, Stud. v. Leipzig. Sarasin, Levy u. Nobel v. Paris. Gruer m. Frau von Hannover. Dillmann, Fabr. von Pforzheim.

Geiß. Steinborn, Kaufm. v. Nordhausen. Klein, Kfm. v. Frankfurt. Bausch, Maier u. Pogel, Kf. und Mehlstr. Ing. v. Stuttgart. Zanger, Kfm. v. Alshalden. Müller, Kfm. v. Gassel. Wagner, Kfm. von Koburg. Frudt, Grukenbes. von Obrißheim. Jetter, Baurtref. u. Gebr. Franz v. New-York. Dempel mit Tochter von Pulsnitz. Hall, Geometer von Eberbach. Maier, Kfm. v. Bonndorf. Schmidt, Kfm. v. Köln. Schmitz, Kfm. v. Gobleng. Gänster, Kfm. v. Dresden. Büstenhofer, Kfm. v. Saarbrücken. Wladart, Kfm. von Speier. Ferwed, Kaufm. v. Mannheim. Böhringer u. Schmidt, Lehrer v. Meersburg.

Goldener Adler. Blankenhorn von Schillingen. Geiger v. Schorndorf. Hemberger u. Zulowits, Kf. v. Nürnberg. Obert, Kfm. v. Ulm. Satort, Kaufm. von Stettin. Köhler, Kfm. a. Sachsen. Sallmann, Kfm. v. Buchholz (Sachsen). Eberhardt, Kfm. v. Buchsweiler. Wallmann, Part. m. Frau v. Königsberg. Szabel, Fabr. v. Olmütz. Waschmann m. Sohn v. London. Reiffert, Kfm. v. Nürnberg. Wiffel, Kfm. v. Nürnberg. Stäge,

Kfm. v. Jettelohn. Ernte, Kaufm. v. Offenbach. Kell, Kfm. v. Berlin.

Goldener Ochsen. Ringler, Kfm. v. Wertheim. Fri. Kopenmaier v. Waiblingen.

Goldene Traube. Schmitz m. Frau v. Mannheim. Treier, Hbl. v. Kaiserslautern. Moser, Kfm. v. Straßburg. Koch, Bierbrauer v. Neustadt. Weber, Gärtner v. Grafenb. Wittenmaier, Kfm. v. Stuttgart.

Grüner Hof. Bödmann, Galoff u. Zwiz, Kf. v. Frankfurt. Schönhof, Kfm. v. Offenbach. Mohr, Kfm. v. Stuttgart. Amlich, Kfm. v. Mannheim. Haag, Kfm. v. Schwab-Münd. Nowojard, Kaufm. von Dresden. Bergner, Kfm. v. Hirsau. Mohr, Ing. v. Zweibrücken. Stauffert, Oberstleut. m. Frau v. Eisenach. Finkentlicher, Stud. v. Freiburg. Müller, Fabr. v. Erlenoden. Schmitz, Hohenheim, Eisenbahnoffiziant v. Bamberg. Fri. Falk, Sängerin a. Schweden. Schrader, Landgerichtsrath m. Frau v. Saarbrücken. John, Ing. v. Augsburg. Gärtner, Kfm. v. Tylitz. Lillmann, Fabr. v. Köln. Sal, Kfm. mit Frau v. Krm. Wölz, Pharmaceut v. Martrich. Hellingner, Kfm. v. Jülich. Herchenheim, Lehrer v. Gießen. Becke, Kfm. v. Neustadt. Klein, Kfm. v. Worms.

Hotel Germania. Dr. Makentisch m. Bed. v. London. Herrmann m. Frau v. Paris. Lippin von Battenberg. Engelhard, u. Fenske, Kfm. v. Frankfurt. Bollers u. Fri. Goster v. Wiesbaden. Meyer m. Frau v. Berlin. v. Markus, Fabr. m. Frau v. Pirmasens. Breder, Kfm. v. Bielefeld. Hrcas, Kfm. v. Mainz. Bloch, Kfm. v. v. Genf. Schiffer, Kaufm. von Brüssel. Frau Consul Baum m. Fam. von San-Francisco. Dr. Erhard m. Fam. von München. Künzle, Lieutenant von Freiburg. Krtemes, Geh. Rath m. Tochter v. Schweidnitz. Kramers, Direkt. m. Fam. v. Voorschote (Holland). Ellreich v. New-York. Strauß m. Frau u. Schwägerin v. Worms. Stache, Kfm. v. Gdrlitz. Satow, Rittergutsbes. v. Mollwitz. Bruysjerabe m. Fam. u. Bed. v. Antwerpen. Gaggus m. Frau v. Florenz. Hüpeden, Bürgermeist. v. Otterndorf. Neubers m. Frau von Budeburg. Wich, Kfm. v. Paris. Cecile m. Fam. u. Dienerschaft von Wandegaster. Scheuer, Kfm. v. Hamburg. Bab, Kfm. v. Berlin. Frau Consul Frecht m. Sohn v. Bukarest. Schabi, Direkt. v. Offen. Klingenberg m. Fam. von Ludwigshafen. Braun Oberstleut. m. Fam. u. Bed. v. Mühlhausen. Sallnew, Bergwerksdirekt. v. Halle a. S. Lehmann, Bankier v. Magdeburg.

Hotel Große. von Abel m. Fam. v. Stuttgart.

Wölkers, Direkt. m. Fam. v. Kopenhagen. Biermann, Part. m. Frau v. Uelzen. Dr. Hatterdorf v. Swinemünde. Luschka, Premierleut. v. Beimgarten. Hoffmann, Commissionsrath v. Arnstadt. Reinhard, Oberst a. D. v. Aurich. Demmer, Kaufm. von Forzheim. Keleth, Kfm. m. Sohn v. Deldesheim. Künsmüller, Kfm. v. Dramsbr. Schär v. Grottenblek, Kaufm. von Bremen. Martini, Kfm. v. Gernais. Falmann, Kaufm. v. Södingen. Mählich, Kfm. v. Schönb. Wolff, Kfm. v. Bittenberg. Arnspurger, Kfm. v. Köln. Böhlerdorf u. Delnt, Kf. u. Frau Koch, Priv. v. Frankfurt. Scherwatzky, Rath a. Russisch-Polen. John, Kaufm., Scott, Rentier v. London. Busch, Schwarzwalb u. Freimann, Kf. v. Berlin. Michaelis, Kfm. v. Götting. Lummeley, Kfm. v. Wien. Bloch, Kfm. v. Mühlhausen. Mogens, Kfm. v. Paris. Hoff, Kfm. v. Dagenau. Herzog und Schloß, Kf. v. Straßburg. Ebel, Kaufm. von Kassel. Weber, Part. m. Frau v. Mond. Kasten, Redakt. v. Potsdam. Westermann m. Frau v. Nordstemmen. Fri. Herbst von Viedelahem. Zweig u. Berner, Kf. v. Berlin. Müller, Kaufm. von Bremen. Brauer, Priv. von Grafenstaden. Ntemach, Kaufm. von Burg. Sewiz, Part. von Paris. de Verpignan, Offiz. v. Brüssel. Wittmer, Posthalter v. Eppingen. Großmann, Kfm. von Jmenau. Wiede-mann, Kfm. v. Gunterhausen. Gasper, Fabr. v. Erier. Pasque, Rent. v. Waller. Berner, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Stoffleth. Mundy, Kaufm. v. Mannheim. Gassel, Kfm. v. Gzack. Wildner, Kfm. v. Nürnberg. Rehsch, Kfm. v. Dultsburg. Maier, Kfm. v. Mühlmühl. Ott, Kfm. v. München. Zimmermann, Kfm. v. Berlin. Müller, Kfm. v. Breslau. Wegner, Kaufm. v. Jülich. Gengenmüller, Priv. m. Frau von Wiesbaden. Jahn, Seminalsehrer von Gotha. Amelly, Stud. u. Duroat, Reisesener v. Paris. Eichhorn, Fabr. von Ludwigsb. Derlmanus, Lehrer v. Ruzgin. Morris, Stad. med. v. Berlin. Wagenzell, Gasthofbes. m. Frau v. Kalen. Frau Brenke v. Rothwell. Munter u. Pirawsky, Kf. v. Nürnberg. Bach, Domänenverwalter v. Bühl. Böttger, Kfm. v. Bremen. Mathels, Kfm. v. Reutlingen.

Hotel Taunhäuser. Goshmann, Kfm. v. Frankfurt. Berler, Insp. v. Berlin. Großmann, Kfm. v. Buchfal.

König von Preußen. Drotmann, Schneider v. Hagenbach. Ott, Schreiner v. Reibbeim. Karbo, Handelsm. m. Frau von Saifenhausen. Kidel, Schreiner v. Frankfurt.

Raffauer Hof. Fri. Koch m. Sohn v. Nonnenweier. Michel, Kaufm. v. Frankfurt.

Rußbaum. Fri. Schöninger v. Salmbach.

Prinz Rag. Fehr, Kfm. v. Springfeld. Kuhlmann, m. Frau v. St. Louis. Kirn, Bahnverw. von Emmendingen. Stüd m. Frau v. Gassel. Pfaff, Kfm. v. Landau. Schneider u. Ehrmann, Kaufm. von Köln. Dieber, Kfm. v. Gengenbach. Fuchs, Kaufm. von Kehl. Fleischer, Kfm. v. Sittigart. Lion, Kfm. v. Dortmund. Luth, Kfm. v. Berlin. Ludwig, Kaufm. von Rußbaum. Dreves, Fabr. v. Leipzig. Brandt m. Frau v. Potsdam. Schmidt, Kfm. v. Basel. Hitz, Kfm. v. Göppingen.

Nothes Haus. Dohr, Prof. m. Frau v. Palermo. Lehanka, Holzhdlr. v. Merzalla. Mayer, Lehramtsprakt. v. Mühlheim. Strübed, Kaufm. v. Höhr. Drollinger, Rechtsprakt. v. Heilberg. Lanz, Kfm. v. Gellingen.

Schwarzer Adler. Häder, Kaufm. v. Breiten Fri. Müller v. Buchen. Krafft, Stad. arch. v. Stuttgart. Treutle, Steinhauermeister v. Kürnbach. Schloß, Kfm. v. Laubertshofheim. Vronner, Kfm. a. Württemberg. Gräber, Kfm. v. Frankfurt.

Silberner Anker. Durlacher, Kaufm. v. Mannheim. Dr. Mai, Kfm. v. Frankfurt.

Druck und Verlag der G. H. H. Müller'schen Hofbuchhandlung, registri unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.